

Pressemitteilung

Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg

Gerhard Harms

20.09.2006

<http://idw-online.de/de/news175952>

Forschungs- / Wissenstransfer, Studium und Lehre
Medien- und Kommunikationswissenschaften, Pädagogik / Bildung, Sprache / Literatur, Wirtschaft
überregional

Profil Bildungsmanagement - Weiterbildungsprogramm für Lektoren

"Profil Bildungsmanagement" nennt sich ein Weiterbildungsprogramm, das die Universität Oldenburg für LektorInnen anbietet, die an Hochschulen Mittel- oder Osteuropas tätig sind. Das Stipendienprogramm soll ihnen die Möglichkeit eröffnen, sich berufsbegleitend über ein internetgestütztes Weiterbildungsprogramm als BildungsmanagerInnen zu qualifizieren.

Finanziert wird es von der Robert-Bosch-Stiftung. Sie hat das Osteuropazentrum der Universität Hohenheim für die Organisation der verschiedenen Qualifizierungsprofile gewinnen können, mit der die Universität Oldenburg im September 2006 eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet hat.

Das Lektorenprogramm ist eine Entwicklung aus dem Master-Studiengang Bildungsmanagement (MBA), der seit einigen Jahren vom Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement (we.b) erfolgreich in Oldenburg durchgeführt wird. In insgesamt elf Modulen, die u.a. Grundlagen des Hochschulmanagements, Management von Studium und Lehre, Hochschulmarketing, Konfliktmanagement, Budgetierung, Finanzierung und Controlling umfassen, werden die TeilnehmerInnen weiterqualifiziert. Ziel ist es, Kompetenzen zu vermitteln, die die Qualität der Lektorenarbeit an den Hochschulen vor Ort erhöhen und zugleich einen Berufseinstieg in die neue Tätigkeit an Hochschulen und anderen Bildungseinrichtungen unterstützen. Dabei legen die Lehrenden, ExpertInnen deutschsprachiger Hochschulen und Forschungseinrichtungen, großen Wert auf die enge Anbindung an die berufliche Praxis. Neben Präsenzphasen an den mittel- bzw. osteuropäischen Hochschulen sieht die Weiterbildung auch mentoriell unterstützte Selbstlernphasen vor.

Kontakt: Dr. Michaela Knust, Tel.: 0441/798-4736, E-Mail michaela.knust@uni-oldenburg.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.web.uni-oldenburg.de>